

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur



Bundesförderung Breitband



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR INNERES, DIGITALISIERUNG UND MIGRATION

FTTB Ausbau im Gewerbegebiet in Hirschberg

Der Zweckverband High-Speed-Netz Rhein-Neckar führt im Gewerbegebiet in Hirschberg einen FTTB-Ausbau durch. Die dort ansässigen rund 120 Gewerbebetriebe sollen hierdurch an das hochleistungsfähige Glasfasernetz angeschlossen werden.

Nachfolgende Straßenzüge werden ausgebaut:

- Goldbeckstraße
- Im Rott
- Badener Straße

Die gesamte Baumaßnahme teilt sich in zwei Bauabschnitte auf:

1. Abschnitt:
Die Verlegung der Haupttrasse inklusive Kabelzug und Inbetriebnahme sowie die Vorstreckung der Hausanschlüsse an alle Grundstücke bis zur Grundstücksgrenze.
2. Abschnitt:
Die Verlegung der Hausanschlüsse, ab Grundstücksgrenze bis in die Gebäude, auf privatem Grund inklusive Kabelzug und Inbetriebnahme.

Der FTTB-Ausbau im Gewerbegebiet wird mit Mitteln aus dem aktuellen „Förderprogramm Breitbandausbau Gewerbegebiete“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur sowie über eine Ko-Finanzierung durch das Land Baden-Württemberg gefördert.

Dem Bauvorhaben ist ein Öffentliches Ausschreibungsverfahren nach VOB vorausgegangen. Die Firma HLT Baugesellschaft mbH, Neckargerach erhielt als wirtschaftlichster Bieter den Zuschlag für den Bauauftrag.

Der geplante Baubeginn ist Ende Juli 2020, die geplante Bauzeit beträgt ca. 4 Monate.

1. Baufortschritt Gewerbegebiet in Hirschberg :

- Zeitplan kann trotz Umplanungen gehalten werden –

Die Tiefbauarbeiten konnten wie geplant zum 20.07.2020 starten und sind bereits zu 60 % abgeschlossen. Auch die Oberflächen sind in diesem Bereich größtenteils wieder hergestellt.

Aktualisierung: 15.04.2021

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur



Bundesförderung Breitband



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR INNERES, DIGITALISIERUNG UND MIGRATION

Im Zuge der Baumaßnahme stellte sich heraus, dass für einen Teil der Trasse eine Spülbohrung notwendig wird. Bei diesem speziellen Verfahren wird lediglich eine Start- und eine Zielgrube im Tiefbau geöffnet und das Leerrohr mittels eines speziellen Bohrkopfes von einer Grube zur anderen gezogen. Trotz dieser notwendigen Umplanung liegt der Ausbau noch im Zeitplan.

Zwischen der Baufirma HLT Bau und allen beteiligten Gewerbetreibenden besteht ein positiver und reger Gesprächsaustausch, sodass alle Hausanschlüsse bisher ohne Probleme und unter Einhaltung der geltenden Corona-Maßnahmen hergestellt werden konnten.

Erste Kabelzugarbeiten sind ab Anfang November 2020 geplant.

2. Baufortschritt Gewerbegebiet in Hirschberg:

- Tiefbau bereits abgeschlossen

Die Tiefbaumaßnahmen sind seit Dezember zu 100% abgeschlossen. Alle 36 Hausanschlüsse und 10 Vorstreckungen wurden hergestellt.

Aufgrund der guten Kommunikation zwischen Baufirma, Ingenieurbüro, Baufirmen und der Gemeinde Hirschberg gab es über die komplette Bauzeit keine Störanzeigen. Die Hygienevorschriften zur Bekämpfung der Corona-Pandemie wurden zu jeder Zeit von der Baufirma eingehalten.

Die zuvor mit der Gemeinde Hirschberg abgestimmten und genehmigten Röhrenverteiler und MFG wurden vollständig realisiert. Eine aufgrund der Gegebenheiten notwendige Spülbohrung wurde ebenfalls durchgeführt. Die Oberflächen wurden bereits im Dezember bei einer Begehung durch Auftraggeber, Ingenieurbüro, Baufirma und Gemeinde abgenommen.

Als nächster Schritt werden die Kabelzug und Montagearbeiten starten, sodass das Gewerbegebiet Hirschberg zeitnah ans Netz gehen kann.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bundesförderung Breitband



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR INNERES, DIGITALISIERUNG UND MIGRATION

3. Baufortschritt Gewerbegebiet in Hirschberg:

- Fertigstellung in vollem Gange -

Die Abnahme der Oberflächen wurde vom Ingenieurbüro, der Gemeinde sowie dem Auftraggeber mit der Baufirma durchgeführt. Der Kabelzug und die Montage wurden zu 100% abgeschlossen. Die Einmessung sowie Bilddokumentation wurden durchgeführt.

Die Dokumentation der Spleißarbeiten liegt teilweise vor und wurde bereits dem Netzbetreiber übergeben. Auch diese Dokumentation wird zeitnah fertig und übergeben, sodass nach erfolgreicher Abnahme durch den Netzbetreiber auch das Gewerbegebiet Hirschberg ans Netz gehen kann.

Alle Ausführungsplanungen, Fremdleitungspläne sowie die verkehrsrechtliche Anordnung waren zu jeder Zeit auf der Baustelle vorhanden und wurden vom Ingenieurbüro geprüft.

Die Maßnahmen zum Schutz vor der Corona-Pandemie sowie zur Arbeitssicherheit wurden von allen Baufirmen jederzeit eingehalten.

Aufgrund der guten Kommunikation zwischen allen Beteiligten kam es zu keiner Zeit zu größeren Beschwerden oder Problemen im Betrieb.